

miteinander mistelbach

www.vp-mistelbach.at
www.facebook.com/vpmiba

INFORMATIONEN FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER DER STADTGEMEINDE

Gemeinsam wünschen wir Ihnen schöne Ferien und einen tollen Sommer!



Ihr Bürgermeister Erich Stubenvoll
und sein Team



Liebe Mitbürgerin!
Lieber Mitbürger!

Während ich diese Zeilen schreibe, beschäftigt mich im Hinterkopf ständig die Hiobsbotschaft, die ich heute Nachmittag aus den Medien erfahren habe: kika-Leiner schließt

23 Standorte, kündigt 1900 Angestellte und leider ist auch Mistelbach betroffen. Das ist für den Handelsstandort Mistelbach ein großer Verlust und für zig Mitarbeiter, viele davon langjährige, eine echte Katastrophe. Die Welt ist im Wandel, wir erleben fast täglich neue Herausforderungen, mit denen niemand rechnen konnte oder wollte. Und diese Herausforderungen ziehen sich wie ein roter Faden durch alle Lebensbereiche – sei es das Gesundheitssystem und die Zweiklassenmedizin, die Absiedelung oder Schließung von

Nahversorgungsbetrieben aus dem Zentrum (Fleischer, Bäcker, usw.), Teuerung, Energiekrise, Krieg, Klimawandel - diese Liste ist endlos fortsetzbar.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, mit all diesen Katastrophen und Problemen umzugehen, das gilt für jeden einzelnen von uns, aber natürlich auch für politische Parteien – auf allen Ebenen.

Die einen zeigen ständig mit dem Finger auf andere und erklären, was nicht alles falsch läuft. Die anderen suchen mit großer Leidenschaft nach Schuldigen, um dann verbal auf diesen einzuprügeln. Den anderen schlecht zu machen, davon ist selten etwas besser geworden. Ich bin sehr froh, dass die konstruktiven Kräfte in Mistelbach die Mehrheit darstellen. Probleme gehören bearbeitet. Das dauert oft lange und zermürbt. Man muss aber dranbleiben und darf sich nicht entmutigen lassen, denn dafür sind wir gewählt und das sind wir Ihnen, sehr geehrte Bürger

innen und Bürger, schuldig.

Ich verspreche Ihnen, dass mein Team und ich uns mit vollem Einsatz um die Probleme und Herausforderungen annehmen, die täglich auf uns warten. Vieles lässt sich nicht einfach von uns lösen, ist auch nicht von uns verursacht.

Wir werden auch über den Sommer für Sie arbeiten. Mein ganz großer Schwerpunkt ist momentan das Nachbesetzen der Ordination von Dr. Schleger, wo einige wirklich gute Gespräche hoffentlich in den nächsten Wochen zu einem Erfolg führen.

Ich hoffe, Sie können trotz aller Sorgen und unruhiger Zeiten den Sommer ein bisschen genießen und wir sehen uns bei einer der zahlreichen Veranstaltungen, die in der Stadt und den Ortsgemeinden auf unseren Besuch warten.

Bis dahin alles Gute und eine schöne Zeit!

Ihr Bürgermeister
Erich Stubenvoll

NÖs Senioren | Tagesausflug

Mit 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fuhren die NÖs Senioren Mistelbach nach Baden und Gumpoldskirchen. Bei leider regnerischem Wetter besichtigten wir die Kurstadt Baden. Die Seniorinnen und Senioren ließen sich die Stimmung vom Regen nicht verderben.

Ausgerüstet mit Regenschutz und Schirmen ging es durch Baden. Zum Mittagessen fuhren wir weiter nach Gumpoldskirchen.

Nachmittags stand dann eine Weinverkostung auf dem Programm, bevor es zur Erkundung des Weinortes ging.

Der Abschluss fand dann - wie könnte es in Gumpoldskirchen auch anders sein - beim Heurigen statt.

Obmann Herbert Eidelpes freute sich über die zahlreiche Teilnahme und die gute Laune der Busgesellschaft.



Weinverkostung in Gumpoldskirchen



Unsere Seniorinnen und Senioren bei Regen im Kurpark Baden

JVP | neues Team im Bezirk

Die Junge Volkspartei Bezirk Mistelbach hat am 20. April einen neuen Bezirksvorstand gewählt. Mit dabei sind diesmal gleich drei JVPler aus der Stadtgemeinde Mistelbach. Zum einen der 19-jährige Simon Hirtl als Schriftführer, Alexander Weik ist weiterhin als Pressesprecher und Social-Media-Referent vertreten.

Außerdem wurde Claudia Pfeffer - mittlerweile schon seit sechs Jahren in der JVP aktiv - in Höbersbrunn einstimmig zur neuen Bezirksobfrau gewählt. Claudia ist seit kurzem auch ins Landespräsidium der JVP wiedergewählt worden.

Seit dem JVP-Landestag - dem wichtigsten Gremium der JVP-Landesorganisation - am 15. April, darf die 26-jährige als Weinviertelobfrau sich im speziellen um das Weinviertel kümmern und in dieser Funktion in den nächsten drei Jahren sehr viel im schönen Weinviertel unterwegs sein und die Anliegen der Jugend aus der Region im Land NÖ zu vertreten.



Die Junge Volkspartei im Bezirk wählte ihren neuen Vorstand.

Neue Obfrau wurde die Mistelbacher Gemeinderätin Claudia Pfeffer (6.v.l.). Am Bild v.l.n.r.: Landesobmann Sebastian Stark, Landesobmann-Stv. Anna Dinhobl, Weinviertelobmann a.D. Wolfgang Zimmermann, neues Bezirksvorstandsmitglied Christoph Haselböck, NR-Abgeordneter Andreas Minnich, Bezirksobfrau Claudia Pfeffer und die erweiterten Bezirksvorstandsmitglieder Simon Hirtl, Dominik Gail, Raffael Mayer und Clemens Obetzhauser.

Gedanken-splitter



Liebe Mistelbacherinnen und Mistelbacher,

es ist schön, dass in den Katastralgemeinden die Kindergärten eine hohe Auslastung haben. Unsere Kinder sind unsere Zukunft. Leider kann es passieren, dass eine Gruppe zu 100% belegt und daher kein Platz für weitere Kinder im örtlichen Kindergarten ist.

Selbstverständlich kann den Kindern in einem anderen Kindergarten ein Platz angeboten werden, wobei die Eltern einen erhöhten Aufwand haben, weil sie das Kind z.B. in einen Kindergarten nach Mistelbach bringen

müssen. Auch ich hätte gerne, dass die Kinder einer Katastralgemeinde im eigenen Kindergarten einen Platz finden.

Aber wie auch in anderen Bereichen kommt es manches Mal zu Spitzenauslastungen und man muss auf andere Kapazitäten ausweichen. Die Gemeinde kann nicht sofort das Gebäude um eine Gruppe erweitern, da die Auslastung in ein paar Jahren auch wieder sinken kann.

Die Herstellung einer neuen Gruppe und die dadurch entstehenden laufenden Kosten müssen wohl berücksichtigt werden.

Möglicherweise steht die neue zusätzliche Gruppe in ein paar Jahren wieder leer. In der Zaya-Mühlbach-Siedlung wird ein 8-gruppiger Kindergarten entstehen, um die zukünftigen Anforderungen erfüllen zu können.

Und ja: Unser Bürgermeister steht zu den Kindergärten in den Katastralgemeinden. Es wird kein Kindergarten einer Katastralgemeinde geschlossen werden!

Leider sind in unserer Gemeinde nicht alle Kassenvertragsstellen für praktische ÄrztInnen besetzt.

Jedoch können Sie sicher sein, dass unser Bürgermeister alles Mögliche unternimmt, dass in Mistelbach wieder alle Kassenstellen besetzt sind oder ein Primärversorgungszentrum entsteht.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und Freunden einen schönen Sommer.

Ihr Herwig Schmidhuber
Gemeindeparteibmann der ÖVP Mistelbach

JVP | Sandkisten-Aktion

Man kann sagen, es ist mittlerweile zur Tradition geworden: Die jährliche Sandkisten-Aktion der JVP Mistelbach. Nachdem der Sand-Traktor, diesmal gefahren von der Kettlasbrunner Stadträtin Andrea Hugl, bereits in den Jahren 2021 und 2022 die Kinder der Stadtgemeinde mit neuem Spielsand belieferte, eröffnete er vergangenen Freitag auch die diesjährige Sandkisten-Saison. Denn Besitzerinnen und Besitzer einer Sandkiste kennen das Problem: Wind, Wetter oder Kind verstreuen den Spielsand aus der Sandkiste und er verschwindet geschwind.

Ausgestattet mit Schaufeln und Scheibtruhen machte sich deshalb die Junge Volkspartei gleich daran, dieser Problematik Einhalt zu gebieten.



(v.l.n.r.): Christoph Haselböck, Familie Hofer, BGM Erich Stubenvoll, Raffael Mayer, STR Andrea Hugl, Dominik Schüller



(v.l.n.r.): Raffael Mayer, Christoph Haselböck, GR Alexander Weik, Dominik Schüller und Familie Karall.

Dank der Unterstützung von Lagerhaus Weinviertel und Autohaus Wiesinger konnte der Sand-Traktor Kindern aus Mistelbach, Hüttendorf, Frättingsdorf, Siebenhirten, Lanzendorf und Ebendorf ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Ihre Eltern hatten im Vorfeld bei der auf der Facebook-Seite der JVP Mistelbach ausgeschriebenen Verlosung mitgespielt und gewonnen. Ob die Sand-Aktion 2024 fortgeführt wird? Bestimmt!

Eibesthal | Glasfaserausbau schreitet voran

Die örtlichen Gemeindevertreter erkundigen sich bei den Bauarbeitern der SPUSU Infrastruktur GmbH über den Baufortschritt und sind stolz darauf, dass in Zukunft ganz Eibesthal mit Glasfaser-Technik (FTTH) versorgt ist.

Durch den modernen Glasfaserausbau ist Eibesthal für die nächsten Jahrzehnte bestens gerüstet. Die Kosten für die Grabungsarbeiten auf öffentlichem Grund sowie die Einleitung der Rohre in die Privatgrundstücke bzw. die Häuser werden größtenteils vom Netzerrichter SPUSU getragen. Nach Abschluss der Arbeiten stehen individuelle kostengünstige Glasfasertarife zur Verfügung.

Das Team der VP Ortspartei Eibesthal freut sich, dass die Arbeiten im Zeitplan liegen und bedankt sich bei den Mitarbeitern von SPUSU für den reibungslosen Bauablauf.



(v.l.n.r.): OV Matthias Schöpfbeck, STR Dora Polke, Mitarbeiter der Baufirma SPUSU Infrastruktur GmbH und GR Michael Schamann

Katastrophenschutzhalle | Endspurt

Nach dem Spatenstich im Frühjahr 2022 sind die Arbeiten schon sehr weit fortgeschritten. Zurzeit wird an den Außenanlagen emsig gearbeitet.

Fenster und Türen, Estrich und Innenausbau, Einfriedung und Pflasterer, täglich tut sich etwas.

Mit großer Freude verfolgen wir den Baufortschritt. Stadträtin Andrea Hugl steht dem Baubeirat umsichtig und gewissenhaft vor und hat mit ihren Sachbearbeitern alles unter Kontrolle.

Ein offizieller Eröffnungstermin wird noch bekannt gegeben.



Stadträtin Andrea Hugl vor der neuen Katastrophenschutzhalle

Familienfest

für Jung und Alt

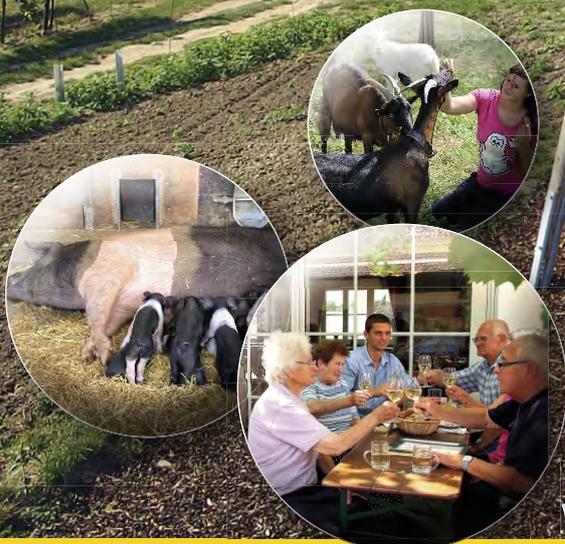
Samstag 1. Juli 2023

**14:00 bis 17:00 Uhr
am Dionysosweg**

Vielfältiges Kinderprogramm:

- Malen mit Kindern
- Feuerwehr-Zielspritzen
- Basteln, Schminken, Bewegungsspiele
- Entdecke den Dionysosweg
- Weinverkostung mit der Hauerinnung

**Für das leibliche Wohl ist
reichlich gesorgt!**



www.vp-mistelbach.at
www.facebook.com/vpmiba

**volkspartei
mistelbach**